

24h Saisonauftakt

Marc tanzt bekanntlich in dieser Saison auf zwei Hochzeiten, zum einen fährt er die IDM in der Superstockklasse und zum andern die Endurance Weltmeisterschaft im Team Bolliger. Da es in den beiden Racing-Kalendern 2 Überschneidungen gibt, musste sich Marc entscheiden und gab dem Bolliger Team den Vorrang. Somit stand Marc am vergangenen Wochenende nicht mit seiner BMW am Lausitzring am Start sondern absolvierte das legendäre 24h Rennen in Magny Cours auf Kawasaki.



Die Trainings sowie die Qualis sind nicht ganz so toll verlaufen wie erhofft. Das Bolliger Team fand sich auf dem 14. Startplatz wieder. Das ist aber noch kein Problem, denn das Rennen dauert ja bekanntlich 24 Stunden. Am Samstag um 15 Uhr startete das Rennen. Horst Saiger machte den Start. Bereits nach 4 Runden wurde er unsanft aus dem Sattel geholt, weshalb bereits der erste Boxenstopp anstand. Nach kurzer Reparatur der linken Fussraste ging es wieder auf die Piste. Entsprechend verlor man viele Positionen. Im Stundentakt wechselten sich die 3 Piloten, in der Reihenfolge Horst Saiger, José Manuel Luis Mita „Chema“ und Marc Wildisen ab. Nach 3 Stunden lag das Team bereits wieder auf dem 19. Rang, zwischendurch begann es immer wieder leicht zu regnen, was das Ganze nicht einfacher machte. Rund eine Stunde später



konnte sich das Team auf den 14. Rang verbessern. Die stündlichen Boxenstopps liefen super und auch Probleme gab es keine. Nur das Wetter machte nicht so mit. Kurz vor 21 Uhr, knapp vor dem 7. Stopp stürzte Marc in der Zielkurve übers Vorderrad. Doch zum Glück war der Weg in die Box nicht so weit. Nach dem Wechsel der rechten Fussraste ging es dann gleich wieder weiter. Durch die Nacht verbesserte sich das Team auf den 13. Platz, was in Ihrer Kategorie dem 8. Rang entspricht. Um 9 Uhr morgens ein weiterer Rückschlag, der dritte Pilot wurde abgeschossen und eine weitere Reparatur des Motorrades wurde notwendig. Kurz vor dem Mittag noch ein Defekt am Motorrad. Durch den vorherigen Sturz wurde der Starter beschädigt und der Motor liess sich nicht mehr starten. Nach 9 min. Reparatur ging's wieder weiter, nun aber auf dem 17. Platz. Den Rang konnte das Team bis zum Ende halten. Sie beendeten das Rennen auf dem 17. Platz, resp. dem 9. Rang in Ihrer Kategorie.



Der nächste Lauf zum World Endurance Championship findet in Suzuka, Japan (28.6.13) statt. Auch Marc wird dort wieder am Start stehen. Vorher geht es aber noch zur IDM.

das Wildi-Racing Team

www.marc-wildisen.ch

Nächste Veranstaltung: IDM Zolder (B) 10-12.05.2013